



# STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Postfach 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de  
Inhalt + Redaktion der Steinbacher Information + Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de  
Anzeigen-Annahmestelle / Satz + Layout: Bobbi Althaus, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de  
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de  
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 23.03.2013 Redaktionsschluß: 14.03.2013

Jahrgang 42

9. März 2013

Nr. 5



## In Steinbach leben und einkaufen



Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Sanierung unserer Ortsdurchfahrt Eschborner Straße/Bahnstraße wird nicht nur eine große Belastung für die Anwohner und Gewerbetreibenden an diesen Straßen oder die Anwohner der von den Umleitungen betroffenen Straßen, sondern sie wird Umstellungen und Entbehrungen für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Heimatstadt mit sich bringen. Wir alle, die wir diese Straßen fast täglich benutzen, wissen, dass eine Sanierung, auch der Versorgungsleitungen, unumgänglich ist.

Für diese Belastungen werden wir im Anschluss mit einer sehr viel schöneren Ortsdurchfahrt belohnt.

Durch die Verbreiterung der Gehwege und vier neuen Ampelanlagen wird sie zudem den Fußgängern deutlich mehr Sicherheit bieten und den Autofahrern einen bei weitem flüssigeren Verkehr. Allerdings werden wir alle unsere neue und schöne Ortsdurchfahrt nur dann auch wirklich genießen können, wenn alle Geschäfte, Praxen, Läden, Firmen, Restaurants, Imbisse und Lokale, die eben das Flair der Eschborner Straße und Bahnstraße ausmachen, die Bauphase überleben werden. Dies ist angesichts der Größe und der Dauer der Baumaßnahme leider nicht gewährleistet!

Durch die Großraumumleitung wird sich der Verkehr auf unserer Ortsdurchfahrt halbieren. Aus verkehrstechnischen Gründen ist dies natürlich sinnvoll, nichts desto trotz gehen dadurch für unsere Gewerbetreibenden sehr viele Kunden und damit Kaufkraft verloren. Es gibt eben viele Durchfahrende, die anhalten, um die eine oder andere Besorgung zu machen,

einen Kauf oder Abschluss zu tätigen, einfach lecker Essen zu gehen oder weil sie noch kurzfristig eine Unterkunft für die Nacht suchen. All diese Dinge werden ab April sehr viel weniger Ortsfremde tun. Aus diesem Grund wenden wir uns heute als Gewerbeverein Steinbach an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Die meisten Dinge des täglichen Lebens können Sie in Steinbach erstehen.

Aber auch bei größeren Anschaffungen oder Abschlüssen haben unsere Gewerbetreibenden schon sehr oft bewiesen, dass man auch vor Ort Leistungen, Urlaubsreisen und Waren zu wettbewerbsfähigen Preisen, mit einem exzellenten Service, einkaufen kann. Und wie gut unsere Gastronomie in Steinbach ist, ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

Um all diese Vielfalt zu erhalten, bedarf es Ihrer Unterstützung! Wir möchten deshalb an dieser Stelle an Ihre Solidarität appellieren. Bitte unterstützen Sie unsere Gewerbetreibenden auf der Bahnstraße und Eschborner Straße in dieser schweren Zeit. Sie werden es Ihnen danken. Gemeinsam und unterstützt vom Gewerbeverein werden viele Gewerbetreibende spezielle Aktionen durchführen, um Ihnen eine zusätzliche Leistung zu bieten, ganz nach unserem Motto:

**In Steinbach leben und einkaufen - für eine schöne Zukunft!**

**Für Ihre Solidarität und Unterstützung bedanken wir uns im Voraus!**

**DER VORSTAND - GEWERBEVEREIN STEINBACH**



Aktuelles aus Steinbach

### Arbeiten an der Feuerfrontseite des Hochhauses

Schon sind wieder 4 Wochen vorbei nach dem verheerenden Bürgerhausbrand. Am benachbarten Hochhaus hat sich etwas getan. Aus einem metallenen Sicherheitskorb heraus beseitigte ein Arbeiter lose und herunterhängende Putzteile vom Mauerwerk. Es handelte sich hierbei um die Beseitigung der Brandspuren, die an dem Hochhaus durch das Feuer des Bürgerhauses entstanden sind. Dabei wurden lose, an der Fassade herunterhängende Teile des Verputzes entfernt. Befestigt war der Korb an einem Drahtseil, das wiederum am Arm eines Krans hing der ca. 50 m hoch war. Es war ein spektakulärer Anblick, der sich an diesem Tage den vorbeigehenden Passanten in der Untergasse bot.

Gewerbeverein Steinbach

### Gewerbeterminschicht 2013

Der Gewerbestammtisch findet an folgenden Terminen jeweils um 20.00 Uhr im Hotel Zum Brunnen statt:

- Dienstag 07.05.2013 · Dienstag 02.07.2013
- Dienstag 03.09.2013 · Dienstag 05.11.2013

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns.



Stadt Steinbach - Der Bürgermeister

### Sauberhafter Frühlingsputz in Steinbach

Aufgrund der großen Beteiligung der Steinbacherinnen und Steinbacher veranstaltet die Stadt Steinbach (Taunus) zum wiederholten Mal die Aktion „Sauberhafter Frühlingsputz“ im Rahmen der Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“. Landesweit sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihre Stadt nach dem langen Winter zu säubern und für das Frühjahr herauszuputzen. Aufgerufen sind, neben den Vereinen, alle Steinbacherinnen und Steinbacher, die sich für die Sauberkeit ihrer Stadt tatkräftig engagieren wollen.

**Die Aktion beginnt am Samstag, 9. März 2013, um 9:00 Uhr auf dem Pijnacker Platz.**

Die Veranstaltung wird vom Bauhof der Stadt tatkräftig mit Personal und Material unterstützt. Damit das gemeinschaftliche Engagement für die Umwelt gesellig ausklingen kann, lädt die Stadt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 12 Uhr zu Getränken und Würstchen ins Backhaus, Kirchgasse 1, ein. Gruppen von Bürgerinnen und Bürger, die sich an dieser Aktion beteiligen wollen, werden, zur besseren Planung, um Anmeldung beim städtischen Bauhof gebeten: Frau Würz, unter der Rufnummer 631 99 40 oder andrea.wuerz@stadt-steinbach.de

Fashion  
**OUTLET**  
Boutique  
...zieht supergünstig an!

**Hier gibt's die wirklichen Schnäppchen:**

✓ Trendige Outfits in aktuellen Frühlingsfarben von

**Betty Barclay – Brax – Cavita – Nice Connection – Otto Kern – Passport u.v.m.**

neu eingetroffen!

**61449 Steinbach/Ts.**  
Industriestrasse 1 (gegenüber ALDI)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-19 Uhr, Sa: 10-16 Uhr  
[www.fashionoutlet-boutique.de](http://www.fashionoutlet-boutique.de)

Outlet-Shopping in Ihrer Nähe

**TOP-TIPP: jeden Montag + Mittwoch ab 14 Uhr: HAPPY HOUR**  
Generell **10% HAPPY-HOUR-RABATT**

**STADT STEINBACH (TAUNUS)**  
Der Stadtverordnetenvorsteher  
Steinbach (Taunus), den 27.02.2012

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, zur

**1. Bürgerversammlung 2013**

lade ich Sie recht herzlich für

**Donnerstag, den 14. März 2013, 19.00 Uhr,**

in die **Geschwister-Scholl-Schule, Hessenring 35, Erdgeschoss - Mensa - ein.**

Es sollen folgende Themen behandelt werden:

1. Begrüßung durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres
2. Bericht Großbrand „Bürgerhaus“
3. Bericht über den Ausbau der Eschborner Straße / Bahnstraße
4. Bericht über weitere Bauprojekte in Steinbach
5. Verschiedenes und Aussprache

Mit freundlichen Grüßen

*Weyres*

Dr. Franz Weyres, Stadtverordnetenvorsteher

**Energieberatung** im Hochtaunus

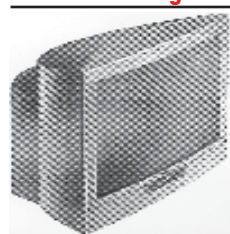
- Energieberatung
- Fördermittel
- Energieausweise
- Baubegleitung

Telefon: 06171 20 89 111  
Fax: 06171 20 89 112  
Mobil: 0176 23 13 9860  
[info@energieberatung-im-hochtaunus.de](mailto:info@energieberatung-im-hochtaunus.de)  
[www.energieberatung-im-hochtaunus.de](http://www.energieberatung-im-hochtaunus.de)

**Wir kaufen in Steinbach!**

# HAUSSMANN

Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

**Fernsehtechnik**  
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77

## Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei

### Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5  
61449 Steinbach  
Beratung +  
Kundendienst  
Tel. 06171-71841



Matthäus Sanitär  
GmbH



INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG

FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25  
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 61 71 / 73472  
Telefax: 0 61 71 / 783 06  
Mobil: 0172 / 655 1180

## Pizzeria „Pisa“



☎ 06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2  
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

**BROST**

Dach-Deckung Gerüstbau  
Flachdachbau Isolierungen  
Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn  
Telefon (0 61 96) 48 17 30

## IHRE WERBUNG IN DER STEINBACHER INFORMATION

**Wird von 5000 Steinbacher Haushaltungen gelesen !!**

### Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle:  
Gewerbeverein Steinbach · Postfach 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de  
Verantwortlich für den Inhalt sowie die Verteilung, Chef der Redaktion:  
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de  
Anzeigen-Annahme: Verantwortlich für Satz + Layout:  
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de  
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail: : Stempel-Bobbi@t-online.de; Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 06171-981983; E-Mail: Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.  
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.  
Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld  
Nächster Erscheinungstermin: 23.03.2013 · Redaktionsschluss: 14.03.2013

### AWO Steinbach

#### Die AWO Kleiderstube sagt DANKE für die Kleidungsspenden



### FSV Germania 08 Steinbach

#### Steinbach - Fußballmeister vor 55 Jahren!

Die Meisterfeier am 10.05.1958 musste Karl Bergmann über die Bühne bringen.

Steinbach stand Kopf, viele Fans waren in Pfaffenwiesbach dabei, wussten aber nicht, dass wir vor diesem Spiel schon Meister waren. Dies ergab sich bereits am Vortag. Köppern spielte in Kirdorf nur unentschieden. In den vergangenen 55 Jahren hat sich im Fußball vieles verändert. Heute gibt es abgestreute Plätze, Tore mit Netzen, vernünftige Zugangswege zu den Plätzen und Autos in Hülle und Fülle. Trotzdem war die Vergangenheit eine schöne Zeit. Die Spielsitzung fand freitags statt und endete oft mit einem Lied der Fußballer.

Von der Meistermannschaft auf diesem Bild sind verstorben: Willi Gissel, Karl Bergmann, Horst Noll, Helmut Lorey und Addie Schneider. Zur Meistermannschaft gehörten noch dazu: Manfred Lorey, Wolfgang Brücken. Verstorben sind Franz Burghard, Hans Fischer, Willi Brandau. **Günter Bergmann**

#### FSV G-Jugend weiter obenauf

**2. Platz in Oberhöchststadt - Erster in der Hallenrunde**  
Unserer G-Jugend gelangen wieder zwei tolle Erfolge in der Halle: Beim Turnier in Oberhöchststadt gab es 2 Siege und 2 Unentschieden, so dass unsere Kicker am Ende den zweiten Platz hinter den Bombern belegte. Dabei fehlte mit 4:0 Toren - alle durch Jonas - nur ein Törchen zum ersten Platz (und dem Pokal). Eine Woche darauf klappte es noch etwas besser, als unsere Sechs mit 4 Siegen und 8:0 Toren - 5 allein durch Vivi - aus vier Spielen ihre Hallenrunde als Erste vor der Usinger TSG

#### FSV-F1-Jugend holt sich den Turniersieg in Bad Soden

Nach dem 3. Platz beim Hallenturnier in Oberhöchststadt und zwei Spieltagen der Hallenrunde, die beide ungeschlagen und ohne Gegentor gestaltet werden konnten, lief die Mannschaft am 23. Februar beim Hallenturnier der SG Bad Soden wieder mal zur Höchstform auf. Den Auftakt der Vorrunde bildete das 7:0 gegen den FC-TSG Königstein, bei dem Jan Patrick und Fehmi jeweils zweimal trafen und David, Maxi und Niklas das Ergebnis komplettierten. Beim Aufeinandertreffen mit dem SV Fischbach erzielte Joshua nach 8 Sekunden das erste Tor und schoss damit das schnellste Tor des Tages. Den Endstand von 4:0 spielten Sinan (2 Tore) und Fehmi heraus. Im dritten Vorrundenspiel gegen den BSC Schwalbach erzielte Sinan den einzigen Treffer der Partie. Gegen die SG Bad Soden wechselten Jan Patrick und Torwart Daniel die Plätze. Jan wurde Dank seiner Mannschaftskollegen wenig gefordert und hielt den Kasten sauber. Dank Daniels tollem Einsatz, ging es ins letzte Vorrundenmatch gegen den FV Neuenhain. Hier trafen zwei gleich starke Mannschaften aufeinander und so musste Daniel in diesem Spiel einmal hinter sich greifen. 1:0 ging das Spiel verloren. Und so ging es als Tabellenzweiter im Finale gleich noch einmal gegen den FV Neuenhain. Doch diesmal konnte Sinan die Abwehr der gegnerischen Mannschaft überwinden und das 1:0 reichte für den Turniersieg, der mit einem großen Pokal belohnt wurde. **Tatjana-Janine Tollkühn**

#### D1-Jugend - Neue Trikots der Firma BES Data Terminals

Dank der großzügigen Spende der Fa. BES Data Terminals GmbH aus Hanau konnte unsere Mannschaft an unserem vereinseigenen Turnier am 17.02.2013 mit schicken neuen Trikots auflaufen. Wir spielten mit zwei Mannschaften, damit alle Kicker zum Zuge kommen konnten. „Steinbach 1“ spielte in der Gruppe A gegen Teutonia Köppern (4:1), Rot Weiß Frankfurt (0:0) - eine Gruppenligamannschaft - und Concordia Eschersheim (1:0) und kam als Zweiter der Gruppe ins Halbfinale. „Steinbach 2“ spielte in der Gruppe B gegen DJK Schwarz Weiß Griesheim (2:0), SpVgg. 05/99 Bomber Bad Homburg (0:2) und SG Hoechst (0:0) und spielte damit um den 5. Platz. In diesem Spiel verlor „Steinbach 2“ knapp im 9-Meter-Schießen mit 2:3 gegen Concordia Eschersheim. Im Halbfinale verlor „Steinbach 1“ dann leider im 9-Meter-Schießen knapp mit 3:4 gegen die SpVgg. 05/99 Bomber Bad Homburg. Damit stand sie im „kleinen Finale“ gegen die SG Hoechst, das sie nach 9-Meter-Schießen klar mit 3:1 für sich entscheiden konnte. Mit dem 3. und 6. Platz unserer Mannschaften sind wir angesichts des sehr guten Teilnehmerfeldes sehr zufrieden.

Die AWO Kleiderstube möchte sich bei allen Spendern herzlich bedanken, die die beim Brand des Bürgerhauses obdachlos gewordenen Mitbürger mit reichlich Kleiderspenden bedacht haben. Die Kleiderspenden, Schuhe und Kinderspielzeug wurden kostenlos sofort an die Betroffenen weitergeleitet. Dank gilt auch Frau Manthey von LaGatta, die schnell und kostenlos Änderungen an Kleidungsstücken ermöglichte, um die erste Not zu lindern. Auch mehrere Paar neuwertiger Herrenschuhe in Größe 45 konnten an den Herren aus der betroffenen Hochhauswohnung weitergereicht werden. Der Fernsehbericht im HR3 hatte seine Wirkung gezeigt und es wurde auch gezielt gespendet. Dies gilt auch für eine Babywiege, die wir auf Lager genommen haben und dann im Mai, sobald das Baby da ist, an die betroffene Familie übergeben. Die Damen der Kleiderstube haben für diese MitbürgerInnen gerne auch Überstunden in Kauf genommen und unbürokratisch und mit viel Gefühl sortiert und gezielt aus dem Fundus passende Kleidung und Spielzeug gewählt. Um den reichlichen Fundus an Kleidung auch anderen Steinbacher Mitbürgerinnen und Mitbürgern zur Verfügung stellen zu können, hat sich die Kleiderstube entschieden, wieder einen SONDERVERKAUF für JEDERMANN zu machen: Samstag, den 16.März 2013 in der Zeit von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr können alle Steinbacher Bürger von der großzügigen Spendenbereitschaft partizipieren und sehr günstig Damen- und Herrenoberbekleidung erwerben. Der Erlös aus dem Sonderverkauf für Jedermann geht an die Bürgerstiftung Steinbach, damit auch weiterhin unkonventionell und schnell den Betroffenen geholfen werden kann.



Auf dem Bild von links : Willi Gissel zum letzten Spiel noch 1. Vorsitzender, Hans Süß, Günter Bergmann, Karl Bergmann (hinten), Dieter (Molle) Zessin, Emil Flohr, Kurt Müller, Horst Noll, Werner Hasenörl (hinten), Otto Matthäus, Helmut Lorey, Günter Klein, Günter Wolf, Franz Neder, Karlheinz Weber, Trainer Addi Schneider.

abschloss. An den beiden Erfolgen waren beteiligt: Binyam, Deniz, Emre, Finn, Florim, Jonas (6 Tore / 2 Vorlagen), Leon (1 T / 2 V), Luis, Marvin, Samy und Vivi (5 T / 1 V). Wenn Ihr -gerne auch Mädchen! - bei der G-Jugend (Jahrgänge 2006 und jünger; Mädchen 2005 und jünger) mitspielen möchtet, kommt doch einfach mal beim Hallentraining freitags 15:30 - 16:20 in der Altkönighalle einmal vorbei oder meldet Euch bei unserem Trainer Mirco Wichter, Tel. 06171 5031217 bzw. per Mail unter G1-Junioren@fsv-steinbach.de. **Jörn Sommer**



Unser großer Dank gilt „unseren“ Eltern. Ohne ihre Unterstützung bei der Bewirtung und der Turnierleitung wäre ein solches Turnier überhaupt nicht machbar. Zur Vorbereitung der Feldrunde bestritten wir am Freitag, 22.02.2013, ein Freundschaftsspiel gegen die TuRa Niederhöchststadt. Trotz der widrigen Wetterbedingungen und krankheitsbedingter Ausfälle konnten wir dieses Spiel klar mit 11:0 gewinnen. Unser nächstes Heimspiel bestreiten wir übrigens am 09.03.2013 um 13:15 Uhr in „unserem“ Waldstadion. Über zahlreiche Fans freuen wir uns immer. Wer mit uns trainieren möchte, kann sich gerne bei uns (Klaus Weinberg - Tel.: 06171/919141 und Thomas Sperlich - Tel.: 0176/50268508) melden. **Das Trainerteam der D1-Junioren**

**Schützengesellschaft Steinbach 1930 e.V.**

**Steinbacher Schützen wählen neuen Vorstand**

Am Montag, den 19. Februar 2013 fand unsere diesjährige JHV auf dem Schützenstand in der Altkönigshalle statt. Nach einer kurzen Aussprache und der Entlastung des Vorstandes waren Neuwahlen angesagt. Unter der Leitung von Schützenbruder Heinz Knauth wurde der gesamte Vorstand einstimmig wiedergewählt.

1. Vorsitzender Wolfgang Heinrich; 2. Vorsitzender Stefan Eich Kassierer Heinz Schönefeldt; Sport und Waffenwart Berkant Dönmez; Jugendleiter und Schriftführer Georg Krettler; Standort Gerhard Schmidt.

Die anwesenden Mitglieder haben beschlossen, den Luftdruckstand zu modernisieren, packen wir es an. Das wird eine große finanzielle Anstrengung werden. **Wolfgang Heinrich**

**Caritas Hochtaunus**

**Falsche Spendensammler im Namen der Caritas unterwegs**

Nicht nur in der Zeit vor Weihnachten sind sie unterwegs: Spendensammler, die für kranke Kinder, Bedürftige oder Tiere Geld sammeln. Wie uns bekannt wurde, waren in der vergangenen Woche in der Fußgängerzone in Usingen Spendensammler unterwegs, dieangaben, im Auftrag der Caritas unterwegs zu sein. Dies trifft nicht zu.

„Der Caritasverband führt keine Sammlungen durch Spendensammler auf offener Straße oder an Haustüren durch“, teilt die Geschäftsführerin des Caritasverbandes für den Bezirk Hochtaunus e.V., Frau Karin Dhonau, mit. „Durchgeführt werden sie von ehrenamtlichen Mitarbeitern der Caritas, die sich durch einen Ausweis legitimieren können u. ausführlich über den Verband Auskunft geben können.“ so Frau Dhonau weiter. Ausführliche Infos erhalten Sie bei: Karin Dhonau, Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus e.V., Dorotheenstr. 9-11, 61348 Bad Homburg v.d.H., Tel.: 06172-59760-111, Fax: 06172-59760-119, E-Mail: dhonau@caritas-hochtaunus.de.

**STEINBACHER**

**TADTFEST**

**Leichtathletik Club Steinbach**

**Einladung zur LC-Jahreshauptversammlung 2013**

am Freitag, den 22. März 2013 um 20:00 Uhr im LC-Vereinshaus am Steinbacher Waldstadion.

- Wir bitten um rechtzeitiges Erscheinen. Tagesordnung:
1. Genehmigung des Protokolls der Versammlung 2012
  2. Bericht des Vorstandes
  3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
  4. Wahl eines Kassenprüfers
  5. Satzungsänderung (siehe Anlage)
  6. Anträge
  7. Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Eltern von noch nicht 16-jährigen Mitgliedern besitzen das Stimmrecht für ihre Kinder. Wir hoffen, Sie recht zahlreich zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen **Ihr Vorstand**

**Gewerbeverein Steinbach**

**Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß!**

Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben: **PB-MODEN & DESSOUS, Untergasse 4**

**Angelsportverein Steinbach 1980**

**JHV der Angler am 21. März 2013**

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 21. März 2013, um 19 Uhr, Clubraum St. Avertin im 1. Stock des Bürgerhauses laden wir unsere Mitglieder herzlich ein. **Der Vorstand**

**TuS Steinbach**

**Einladung zur TuS-Jahreshauptversammlung 2013**

Freitag, den 22. März 2013, 19:30 Uhr im Kolleg 1. Stock der Friedrich-Hill-Halle, Obergasse 33

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung der Mitglieder; 2. Totengedenken; 3. Genehmigung der Tagesordnung; 4. Wahl der Beurkunder für das Protokoll; 5. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden; 6. Berichte der Abteilungen (werden schriftlich vorgelegt); 7. Aussprache zu den Berichten; 8. Kassenbericht 2012/ Etat 2013; 9. Bericht der Kassenprüfer; 10. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes; 11. Ehrungen; 12. Neuwahlen des Vorstandes und eines Kassenprüfers; 13. Antrag zur Satzungsänderung - Datenschutz (Die Neufassung der Satzung kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden); 14. Anträge (Anträge bitten wir satzungsgemäß bis zum 16.3.2012 dem Vorstand einzureichen.); 15. Verschiedenes

Liebe Mitglieder, auf unserer Hauptversammlung haben wir die Chance, unser Vereinsleben gemeinsam aktiv zu gestalten. Nutzen Sie die Gelegenheit. Der Vorstand freut sich, auch Sie begrüßen zu dürfen. **Stefan Rainer John**, 1. Vorsitzender

**GELBE SÄCKE**  
Nächste Abfuhr:  
**Montag 11. März 2013**

**Radspportverein Wanderlust 1905 Steinbach**

**Einladung zur JHV des Radspportvereins Steinbach**

Liebe Mitglieder, Einladung zur Jahreshauptversammlung. Termin: Freitag 15.3.2013 - Ort: Schützenstube in der Altkönigshalle, Beginn: 19:00 Uhr; Tagesordnung: TOP 1 Begrüßung und Eröffnung; TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Zahl der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder und der Beschlussfähigkeit der JHV; TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung; TOP 4 Verlesung des Protokolls der JHV. 2012; TOP 5 Jahresberichte des 1.Vorsitzenden und der Fachwarte; TOP 6 Kassenberichte 1.1.2012 - 12.6.2012 und 12.6.2012 - 31.12.2012; TOP 7 Bericht der Revisoren; TOP 8 Entlastung der Kassierer, sowie der Vorstände; TOP 9 Ergänzungswahlen Schriftführer, Jugendwart, Revisoren; TOP 10 Anträge und Verschiedenes.

Bitte nehmen Sie an dieser Versammlung teil, es geht um die aktuelle Situation und die Zukunft unseres Radspportvereins Wanderlust 1905. Anträge bitte in schriftlicher Form an den Vorstand bis spätestens 8.3.2013 zu stellen. **Peter Botta**, 1. Vorsitzender

**Gesangverein Frohsinn Steinbach**

**Proben zu den gewohnten Zeiten**

Auf den ersten Blick sieht es so aus, als wäre alles vorbei. Probenraum und Instrument sind zerstört - wohin also mit uns jeden Dienstag, wenn wir uns sammeln möchten, um die Stimme zu trainieren - wenn wir Geist und Körper bewegen und Geselligkeit pflegen. Vor allen Dingen aber fühlen wir - die Mitglieder des gemischten Chores - mit den Bewohnern des benachbarten Hochhauses sowie den Pächtern des Bürgerhauslokales. Wir wünschen ihnen Kraft und Energie, um neu zu beginnen und den Mut nach vorne zu schauen. In allem Unglück weht in meinen Augen ein positiver Wind. Ich spüre den Zusammenhalt, der durch die Stadt zieht und das ist ein schönes Gefühl. Die Hilfsbereitschaft zeigte sich auch in der Sitzung im Rathaus, zu der sich die Vereine trafen, um neue Möglichkeiten für Trainingsräume zu finden. Der Kinderchor probt ab 26. Februar in der Grundschule, die Probe kann wie gewohnt um 17.30 Uhr beginnen. Der gemischte Chor probt ebenfalls in der Mensa der Grundschule, so dass die Mitglieder davon ausgehen können, dass die Proben ohne Ausfall weiter gehen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Mitarbeitern der Stadt sowie den Vorsitzenden der Vereine und den Chören in der Nachbarschaft bedanken, die sofort geholfen haben oder Ihre Hilfe angeboten haben. Hier zeigt es sich, dass die Vereine keine angestaubte Institution sind, sondern vielseitig, lebendig und achtsam. Gemeinsam ist man weniger allein - wer noch nicht dabei ist - suchen Sie sich „Ihren“ Verein, bei uns sind Sie immer willkommen! Im Chor zu singen ist nicht nur Gemeinschaft, es ist Wellness für Körper und Geist, trainiert Ihre Stimme auch für Beruf und Leben. Probieren Sie es unverbindlich aus und machen Sie mit bei unserem Projekt „Pop und Rock“, jeden Dienstag ab 19:30 in der Grundschule.

**Sonja Hillbrunner**

**Ist Ihr Strompreis zu hoch?**  
Jetzt schnell & einfach wechseln!

**Sparen Sie mehr als 200 Euro!**

www.tauna-energie.de  
Telefon: 06171 509-109

**AUTO-SCHEPP** KFZ-REPARATUREN ALLE FABRIKATE  
Ihr Partner in Steinbach  
Daimlerstrasse 1  
06171-78 0 18  
www.Auto-Schepp.de

**WILLI ANTHES** Bauingenieure BDB  
**BAUUNTERNEHMEN**

**Umbauten • Sanierung • Verputz  
Fliesen • Kanal • Pflastern**

Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

**JAGE-Elektrotechnik**  
Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353  
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683  
www.jage-elektrotechnik.de

**Verein für Geschichte und Heimatkunde**

**Falkenstein vom „Raubritternest“ zum Kurort**



Liebe Mitglieder und Freunde, zu unserer nächsten Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein: **Falkenstein vom „Raubritternest“ zum Kurort**, ein Lichtbildervortrag mit Hermann Groß, Falkenstein, am Montag, dem 11. März 2013, um 19.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum, Untergasse 29, Steinbach.

Unsere Vortragsreihe mit historischem Rahmen setzen wir fort und wenden uns unserem Nachbarort Falkenstein zu. Der Referent, Hermann Groß, wird die besondere Situation, nämlich die territoriale Zugehörigkeit der Burg und des Dorfes Falkenstein seit dem 14. Jahrhundert, erläutern. Als nassauische Enklave mitten in der Grafschaft Königstein schrieb Falkenstein Geschichte als „Raubritternest“ im Vordertaunus, bis es schließlich am Ende des 19. Jahrhunderts zu großem Ansehen als Luftkurort kam. Wussten Sie, dass Steinbach von 1285 bis 1418 zum Herrschaftsgebiet der Grafen von Falkenstein-Königstein gehörte? Die humorvolle Vortragsweise von Herrn Groß ist vielen von Ihnen bestimmt noch von seinem letzten Vortrag bei uns in Erinnerung, so dass es ein interessanter Abend werden wird. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Ilse Tesch**

**Wir kaufen in Steinbach!**

**QUELLENHOF HEINRICH, Kirchgasse 9**

**STEMPEL BOBBI, Bahnstrasse 3**

- AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den „Steinbacher-Geschenk-Gutschein“**
- Auto Schepp, Daimlerstraße
  - Blumen Melody, Bahnstraße 1
  - Brunnen-Apotheke, Pijnackerplatz
  - Marions-Hair-Salon, Pijnackerplatz
  - Computer Nöll, Siemensstraße
  - Druckerei Biermann, Schwanengasse
  - Dr. Jörg Odewald, Am Schießberg 3
  - Elektro Windecker, Bahnstraße
  - Fahrschule Viol, Feldbergstraße
  - Franziskus-Apotheke, Berliner Str.
  - Friseurstudio Engert, Gartenstr.
  - Gabi's Haarstudio, Obergasse 18
  - Karlheinz Günther, Kfz-Reparaturen Industriestraße 6
  - Jage-Elektrotechnik, Industriestr. 6
  - Kanal Greulich Umweltechnik Ltd., Daimlerstrasse 15
  - La Gatta Modeboutique, Bahnstr.
  - Lotto Laden, Pijnackerplatz
  - Marschner Rollladenbau, Oberursel
  - Metzgerei Birkert, Bahnstraße
  - Montageschreinerei S. Bergmann Gartenstraße 15
  - PB Moden Braunroth, Untergasse
  - Physiotherapeut V. Schreitz, Bahnstraße
  - Quellenhof Heinrich, Kirchgasse
  - Reisebüro Kopp, Bahnstraße
  - Sport & Fitnesspark, Waldstraße
  - Bobbi Althaus, Bahnstraße 3
  - Tank Max, Industriestraße
  - Weru-Fenster+Türen, Bahnstraße
  - Gaststätten-Restaurant-Pizzeria: Ile de Ré, Eschborner Straße
  - Pizzeria Pisa, Bahnstraße/Untergasse
  - Ratsstube, Gartenstraße 21
  - Restaur. Bürgerhaus, Untergasse
  - Zum Brunnen, Bahnstraße
  - Zum Schwanen, Eschborner Str.

**Marschner** FACHBETRIEB  
Rolläden- und Jalousiebaumeister

**ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE**  
 Inh. Thomas Stottut  
 Rolläden- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Str. 83      Telefon 06171-76215  
 61440 Oberursel-Weißkirchen      Telefax 06171-75443  
 www.marschner-rolladenbau.de

**BORZNER**

Jalousien · Rolläden  
 Markisen  
 Elektroantriebe  
 Fenster & Türen

Planung · Beratung  
 Verkauf · Service

**STEINBACH (TAUNUS)**  
 Tel. 0 61 71 / 7 16 43

**IHRE WERBUNG  
 IN DER  
 STEINBACHER  
 INFORMATION**

**Wird von 5000  
 Steinbacher  
 Haushaltungen  
 gelesen !!**

**Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?**

**PARTY-SERVICE WITTEK**

*Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß  
 bis zum festlichen Menu und Büffet alles,  
 was Ihr Herz begehrt.*

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)  
 Tel. 0 61 71 - 7 68 71  
 www.party-service-wittek.de

**GELBE SÄCKE**

**Nächste Abfuhr:**

**Montag 11. März 2013**

**Evang. und Kath. Kirche in Steinbach**

### Ökumenisches Kinder-Bibel-Wochenende

Unter dem Motto „**Ein Segen sein**“ begann das 19. Kinder-Bibel-Wochenende mit insgesamt 45 Kindern aus der evangelischen und katholischen Gemeinde Steinbachs. Das diesjährige Thema bezog sich auf Kinder in der Bibel. Wo ansonsten die Kinder in der Bibel zu kurz kommen, konnten wir aufzeigen, dass Jesus sehr wohl Kinder sehr lieb hatte und Ihnen einen großen Wert zusprach. In vier Gruppen aufgeteilt, hatten unsere Kinder über die zwei Tage viel über das Thema „Ein Segen sein“ gelernt, und konnten sich bei den vielen Aktivitäten richtig austoben. Im Markus-Evangelium sagte Jesus: „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Himmelreich.“ Zu dieser Strophe haben die Kinder ein kleines Rollenspiel eingeübt, das sie beim anschließenden Gottesdienst vorführten. In einem Segenszelt konnten sie erfahren, dass ein Zelt vor Regen und Sonne schützt. Segen bedeutet aber auch schützen, somit spürten die Kinder im Segenszelt Wärme und Geborgenheit. Da viele der teilnehmenden Kindern aus verschiedenen Nationen stammen, hatten sie die Möglichkeit ein Kreuz mit dem Spruch „Gott segne Dich“ in ihrer eigenen Muttersprache zu basteln. In einer anderen Gruppe konnten die Kinder die Stadt Nazareth zu Jesus Zeiten veranschaulichen. Es wurden Häuser aus Pappkartons gebaut, sowie Kollagen mit vielen Palmen, Booten und bunten Fischen aus dem See Genesareth beklebt. Auch Geld kann Segen sein. Aus diesem Grund stellten die Kinder während der Kinder Bibel Woche ihre eigenen Silber- und Goldmünzen aus der Zeit Jesus her. Bei dem anschließenden Gottesdienst konnten dann auch die Kirchenbesucher Geld spenden. Insgesamt kamen € 120,- für die Opfer der Brandkatastrophe im Bürgerhaus sowie dem Verein „Hilfe ohne Grenzen“ zusammen. Unter der Leitung von Christof Reusch konnte das Team bestehend aus Heidrun Baresch, Ellen Breitsprecher, Maria Busold, Andrea Diehl, Conny Etz, Christine Lenz, und Annerose Sonntag wieder ein spannendes Wochenende mit den Kindern verbringen.

**Christine Lenz**

### Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

### Kinderwortgottesdienst - Das letzte Mal in St. Bonifatius

Am Faschingssonntag fand das letzte Mal in der katholischen Kirche St. Bonifatius ein Kinderwortgottesdienst statt. Dieser Abschlussgottesdienst sollte aber auch einen fröhlichen Abgang haben, damit die Gemeinde die vielen Kinderwortgottesdienste in den letzten 35 Jahren in dieser Kirche positiv in Erinnerung behält. Die Kinder bastelten viele bunte Fische, die anschließend in einem Fischernetz neben den Altar gelegt wurden. Und natürlich dürfte eine Büttenrede nicht fehlen. Christine Zentgraf trug dieses auf hessisch souverän „in der Bütt“ vor. Im Anschluss sangen die Kinder gemeinsam mit der Gemeinde das Lied „Wenn einer sagt ich mag Dich Du“. Während des Liedes pusteten die Kinder viele bunten Luftschlangen in die Kirche. Nun wird unsere Kirche abgerissen, aber die Kinderwortgottesdienste gehen trotzdem weiter. Die evangelische Gemeinde hat uns ihr Gemeindehaus für die nächsten zwei Jahre zur Verfügung gestellt, bis wir wieder in unserer neuen Kirche feiern können.

**Christine Lenz**

### Stadt Steinbach

### Aufruf zum Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag 2013

**Am 25. April 2013 ist Girls' Day!**

An diesem Tag laden Unternehmen und Organisationen in ganz Deutschland speziell Mädchen ein. Diese erkunden am Aktionstag Berufe in Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaften. 1,2 Millionen Schülerinnen haben bisher teilgenommen. Mit großem Erfolg, denn nach jüngsten Befragungen wissen wir: Zwei von fünf können sich nach dem Girls' Day gut vorstellen, einen technisch-naturwissenschaftlichen Beruf zu ergreifen. Passend zum Wissenschaftsjahr „Die demografische Chance“ setzt der Girls' Day 2013 einen besonderen Akzent auf den Bereich Wissenschaft und Forschung, denn auch hier liegen die vielfältigen Potenziale junger Frauen häufig noch brach. Wollen Sie dabei sein, wenn Mädchen ihre Talente entdecken? Dann machen Sie mit! Wie können Sie sich beteiligen? • Als Vorstand, Leiterin oder Leiter eines Unternehmens oder Betriebs, einer Universität oder Forschungseinrichtung, eines Bildungszentrums, einer Behörde oder einer Abteilung können Sie Schülerinnen zum Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag einladen. Sie tragen Ihre Girls' Day- Aktion online ein: [www.girls-day.de/Unternehmen\\_Organisationen/Mitmachen!](http://www.girls-day.de/Unternehmen_Organisationen/Mitmachen!) Mädchen, Eltern und Lehrkräfte können Ihr Angebot so im Internet abrufen. • Als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter eines Unternehmens, eines Handwerksbetriebs, einer Behörde oder eines Instituts können Sie Mitmachaktionen, Experimente, Gespräche und Betriebserkundungen zum Girls' Day initiieren oder Ihre Unterstützung anbieten. • Sie können auch in einem regionalen Arbeitskreis mitwirken oder Kontaktperson für den Girls' Day vor Ort sein. Nutzen Sie bestehende Netzwerke und gewinnen Sie Akteurinnen und Akteure in Ihrer Region für eine Zusammenarbeit, z.B. Kammern, Gewerkschaften, Agenturen für Arbeit, Verbände, Gleichstellungsbeauftragte und Schulen. Tragen Sie Ihren Arbeitskreis hier ein: [www.girls-day.de/Arbeit\\_s\\_kreise](http://www.girls-day.de/Arbeit_s_kreise) • Mädchen können sich unter [www.girls-day.de/Maedchen](http://www.girls-day.de/Maedchen) informieren. Sie können eine Girls' Day-Veranstaltung auswählen und sich online oder telefonisch dafür anmelden. Als Eltern können Sie Ihre Tochter auf ihrem Entscheidungsweg begleiten. Unterstützen Sie sie bei der Suche nach einem geeigneten Girls' Day-Platz. Weitere Informationen: [www.girls-day.de/Eltern](http://www.girls-day.de/Eltern) • Als Schulleitung, Lehrerin oder Lehrer können Sie Ihre Schülerinnen und deren Eltern informieren sowie die Unternehmen in Ihrer Region auf den Tag aufmerksam machen. Sie können Ihre Schule unter [www.girls-day.de/Schulen](http://www.girls-day.de/Schulen) eintragen, um Kontakte in ihrer Region zu ermöglichen. Lehrkräften stehen hier Unterrichtsmaterialien zur Vor- und Nachbereitung des Girls' Day sowie zur Gestaltung des Aktionstags zur Verfügung. Parallel zum Girls' Day findet am 25. April 2013 der bundesweite Boys' Day-Jungen-Zukunftstag statt. Weitere Informationen finden Sie hier: [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) • Wo erhalten Sie Informationen und Unterstützung? Die Bundesweite Koordinierungsstelle für den Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag, die jeweiligen Ansprechpersonen in den Bundesländern und die regionalen Arbeitskreise beraten Sie gerne. Alle Kontaktdaten, Infos und Materialien zur Durchführung des Girls' Day, z.B. der Aktionsleitfaden für Unternehmen und Organisationen, Informationen für Schulen, Eltern und Mädchen, stehen Ihnen unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) kostenlos zur Verfügung. Bundesweite Koordinierungsstelle Girls' Day-Mädchen-Zukunftstag Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V., Wilhelm-Bertelsmann-Straße 10, 33602 Bielefeld, fon 0521 106-73 57, fax 0521 106-73 77 • [info@girls-day.de](mailto:info@girls-day.de) • [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) • Weitere Infos: Frauenbeauftragte der Stadt Steinbach (Taunus), Frau Inge Michaelis, Tel. 06171-75391.

### „Kindergarten Wiesenstrolche“ Steinbach

### Kinderbekleidungs-Flohmarkt verschoben!

Auch uns, die Eltern des Kindergartens „Wiesenstrolche“, stellt die Brandkatastrophe unseres Bürgerhauses vor eine große Herausforderung! Der geplante Frühjahrs-Basar für Kinderbekleidung, Spielzeug und Zubehör wird leider nicht wie geplant am 10. März stattfinden können. Wir sind derzeit auf der Suche nach einem Ausweichquartier, das einerseits den nötigen Platz für unser riesiges Angebot bietet; andererseits verlieren wir aber auch unser Hauptanliegen nicht aus den Augen: möglichst viel Geld für unseren Kindergarten und unsere Krippe einzunehmen! Daher sind wir auf eine kostengünstige Lösung angewiesen, damit sich die viele Mühe der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer lohnt. Der erzielte Erlös wird dem Kindergarten zur Wiederherstellung des Außengeländes zur Verfügung gestellt; hier sollten die Bauarbeiten so schnell wie möglich beginnen, damit die Kinder bald wieder draußen toben, bauen, klettern und spielen können. Daher bitten wir alle Verkäufer und Käufer um ein wenig Geduld; wir hoffen, Ihnen bald einen neuen Termin sowie ein Ausweichquartier nennen zu können! Für tatkräftige Unterstützung und Hilfe sind wir außerdem jederzeit dankbar. Weitere Infos gibt es unter [wiesenstrolcheflohmarkt@web.de](mailto:wiesenstrolcheflohmarkt@web.de). - **Der Elternbeirat des Kindergartens „Wiesenstrolche“**

### Stadt Steinbach

### Jugendsammelwoche vom 15. bis 25. März

Sinnvolle Jugendarbeit braucht Unterstützung. Dafür werden junge Engagierte aktiv bei der Jugendsammelwoche. **Das nächste Mal vom 15. März bis 25. März 2013.** Der neue Anstrich im Gruppenraum, sozial verträgliche Beiträge für die Sommerfreizeit oder Materialien für die Gruppenstunde – Jugendarbeit ist wertvoll, aber nicht ganz kostenlos. Zwar werden die Angebote vor allem vom ehrenamtlichen Engagement getragen. Dennoch geht es nicht ohne eine vernünftige finanzielle Ausstattung. **Vom 15.-25. März gehen junge Menschen von Haus zu Haus und bitten um Unterstützung.** Die Jugendsammelwoche ist seit über 50 Jahren ein Gemeinschaftsprojekt der sammelnden Gruppen mit den Jugendämtern und dem Hessischen Jugendring. „Die Aktion ist eine wichtige Säule der Finanzierung der Arbeit.“ erklärt Mario Machalett, stellvertretender Vorsitzender des Hessischen Jugendrings. „Ohne diese Unterstützung wären viele Aktionen wie Zeltlager, Gruppenstunden oder außerschulische Bildungsangebote gar nicht möglich.“ Zum Erfolg des Projekts will auch Hessen Ministerpräsident Volker Bouffier beitragen, der die Schirmherrschaft für die Jugendsammelwoche übernommen hat. „Was Gemeinschaft bedeutet, kann man nirgendwo so gut wie in Vereinen, Verbänden und Initiativen erfahren. Deshalb ist es wichtig, dem Ehrenamt eine Zukunft zu geben – eine Zukunft, die von den Jugendlichen mitgestaltet wird, die heute schon ehrenamtlich tätig sind.“ erklärte Bouffier in seinem Grußwort zur Jugendsammelwoche. Er habe daher die Schirmherrschaft sehr gerne übernommen und freue sich, wenn neben das freiwillige Engagement der Jugendlichen auch ein freiwilliger finanzieller Beitrag treten würde. Rund 75.000 Menschen engagieren sich in Hessen in Jugendverbänden mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten. Eine verlässliche Finanzierung ist der Grundstein zum Erreichen dieses Ziels. Gerade in Zeiten knapper, öffentlicher Kassen sind auch Projekte der Kinder- und Jugendarbeit immer wieder vom Rotstift bedroht. Bei der Jugendsammelwoche sorgen die jungen Aktiven daher auch für die Zukunft ihrer Angebote. „Wenn die Jugendlichen vom 15. März bis 25. März an ihrer Haustür klingeln, können Sie für Nachhaltigkeit vor Ort sorgen“ ruft Bürgermeister Stefan Naas alle Steinbacherinnen und Steinbacher zur Unterstützung auf. Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.jugendsammelwoche-hessen.de](http://www.jugendsammelwoche-hessen.de). Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, Tel. 0 61 71 / 7 60 28.



**REICHARD**  
**PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL**  
 Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.  
 Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

*Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen*

**BAT BAU**  
 Polnische Firma mit Erfahrung in Europäischen Staaten bietet Trockenbau, Dienstleistungen, umfassende Renovierung und Innenausbau an.  
 www.beepworld.de  
 hans.berger8@gmail.com  
 Tel. 161712798535

**Karosserie Fachbetrieb** **RW Autoprofis**  
 www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

**Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!**

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**  
 vom Karosseriebaufachbetrieb

**WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH**  
 Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber  
 Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)  
 Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

**Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -**

**Ehrenplakette der Stadt Steinbach für Iris Henry**

Sie ist die Seele und der gute Geist "der Brücke". „Iris Henry, Verein die brücke, wie kann ich helfen?“ So meldet sich die 45-jährige täglich von 8 bis 10 Uhr, wenn bei ihr zu Hause das Telefon klingelt. Seit mehr als 15 Jahren ist sie für den Telefondienst des Vereins zuständig. Die brücke vermittelt Hilfstätigkeiten wie Einkaufsdienst, Gartenarbeiten oder eine Fahrt zum Arzt, die in Form eines Punktesystems abgerechnet werden. Iris Henry braucht selbst Hilfe, trotz alledem versucht sie täglich für andere da zu sein und wurde dafür in der Stadtverordnetenversammlung offiziell von der Stadt Steinbach geehrt. Iris Henry ist an Multiple Sklerose erkrankt und sitzt im Rollstuhl. „Meine persönlichen Erfahrungen helfen mir sehr oft bei der Vermittlung weiter“. Viel Fingerspitzengefühl im Umgang mit Menschen und ein sehr gutes Gedächtnis, all' das hat Iris Henry natürlich auch. Es passiert immer wieder, dass sie beim Einkaufen oder auf der Straße von zunächst fremden Menschen angesprochen wird. Meistens handelt es sich dann um ein Brücke-Mitglied, das ihre vertraute Telefonstimme wiedererkannt hat. Bürgermeister Dr. Stefan Naas überreichte ihr in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule die Ehrenplakette der Stadt Steinbach in Bronze. „So viel Rummel um meine Person, das bin ich einfach nicht gewohnt“, so Iris Henry. „Aber es war sehr ergreifend und ich war unglaublich gerührt“. Begleitet wurde sie von ihrer 22jährigen Tochter Talisa, die stolz beobachtete, wie ihre Mutter die Plakette und die dazugehörige Urkunde, von Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres, entgegennahm.



Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres (zweiter von rechts) daneben Bürgermeister Dr. Stefan Naas überreicht Iris Henry für ihr Engagement bei "die brücke" die Ehrenplakette der Stadt Steinbach in Bronze. Tochter Talisa zeigt stolz die dazugehörige Urkunde. Foto: Dieter Nebhut

**„die brücke“ Steinbach**

**Bronzene Verdienstmedaille für Iris Henry**

Der Vorstand u. die Mitglieder der Brücke gratulieren Iris Henry zur Auszeichnung mit der Bronzenen Verdienstmedaille der Stadt Steinbach (Taunus), die ihr zu Beginn der Stadtverordnetenversammlung am 18.2.2013 für ihre langjährige Tätigkeit für „die brücke“, Bürgerselbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V. von Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres überreicht wurde. Iris Henry ist seit dem 01.07.1996 Mitglied unseres Vereins, der jetzt 16 Jahre besteht. Sie war mit 29 Jahren das jüngste Mitglied und erklärte sich dankenswerterweise – trotz eigener gesundheitlicher Einschränkungen - bereit, den Telefondienst zu übernehmen. Diese Aufgabe hat sie, mit wenigen Unterbrechungen, bis heute 16 Jahre wahrgenommen. Sie ist der Hauptkontakt zwischen Mitgliedern wie auch Nichtmitgliedern und dem Verein und sie vermittelt die Hilfsdienste, die das Herzstück des Vereins sind. Sie hat über die vielen Jahre ein großes Einfühlungsvermögen und viel Geduld mit Hilfesuchenden und Helfern bewiesen. Das verhalf „der brücke“ zu einem guten Start, denn die zumeist älteren Hilfesuchenden fassten schnell Vertrauen und überwandten damit ihre Scheu, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Sie führte viele persönliche Gespräche mit den Mitgliedern und stärkte dadurch das Zusammengehörigkeitsgefühl. Mit großem Engagement gelingt es ihr, alle Hilfwünsche zu erfüllen. In Zukunft wird sie dabei durch das neu geschaffene Auftragszentrum unterstützt. Wir freuen uns sehr, dass Iris Leistung als auch die Arbeit der Brücke aus diesem Anlass durch Bürgermeister Dr. Stefan Naas öffentlich gewürdigt wurde.

**Aktuelle Termine: Ordentliche Mitgliederversammlung:**  
 18. März 2013, 18.30 Uhr, Friedrich-Hill Sporthalle,  
 „brücke“-Frühstück 9:00 Mi 13., 20., 27.März,

**Treffen der Gewerbetreibenden wegen der Baumaßnahme - Eschborner Straße / Bahnstraße -**

Um unsere weiteren Planungen und die Möglichkeiten und Voraussetzungen der Unterstützung mit Ihnen zu besprechen laden wir Sie herzlichst ein, zu einem Treffen der "betroffenen Gewerbetreibenden der Baumaßnahme", unter dem Motto:

**„IN STEINBACH LEBEN UND EINKAUFEN“**  
**Am Freitag, den 15. März 2013, um 20.00 Uhr**  
**in das Hotel „Zum Brunnen“, Bahnstraße 7**

Über das zahlreiche und möglichst vollzählige Erscheinen aller betroffenen Gewerbetreibenden würden wir uns sehr freuen.  
**Der Vorstand - Gewerbeverein Steinbach -**

**Hessischer Ehrenbrief für Wolfram Klima**

Wolfram Klima steht seit vielen Jahren an der Spitze des Ortsgerichts in Steinbach. Er wurde von Bürgermeister Dr. Stefan Naas und Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen ausgezeichnet. Wolfram Klima ist als Ortsgerichtsvorsteher in Steinbach und sein Aufgabengebiet umfaßt: Beglaubigungen von Unterschriften und Abschriften. Sterbefallsanzeige. Sicherung des Nachlasses. Das Ortsgericht ist zuständig, auf Antrag eines Beteiligten oder auf Ersuchen einer Behörde bei der Feststellung und Erhaltung der Grenzen der Grundstücke, die in seinem Bezirk liegen, insbesondere bei der Errichtung fester Grenzzeichen mitzuwirken. Schätzungen. Er schätzt nicht nur den Wert von Immobilien oder kümmert sich um die Nachlasssicherung. Mit solchen und anderen Angelegenheiten ist Wolfgang Klima betraut. Und das seit weit über zwei Jahrzehnten. Begonnen hat diese Laufbahn vor 27 Jahren. Damals wurde der gelernte Ingenieur für Elektrotechnik und Bahnbeamte zum stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher vorgeschlagen. Denn 2001 stieg der gebürtige Duisburger zum Vorsteher des Ortsgerichts auf. Von 1987 bis 1990 war er für die CDU in der Stadtverordnetenversammlung. Dieses Engagement gab er aber wieder ab – aus Zeitgründen. Mehr Termine gibt's hingegen am Ortsgericht. Pro Jahr komme er auf zehn bis 20 Schätzungen, generell lägen rund 600 Geschäftsfälle an. "Ich habe aber ein sehr gutes Team mit zwei Vertretern", so Wolfram Klima, der mittlerweile in seiner dritten Amtsperiode ist. Während der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung erhielt Klima den Ehrenbrief des Landes Hessen überreicht. Eine Auszeichnung, über die sich der Steinbacher "sehr gefreut" hat. Diesem bleibt er noch für mindestens acht Jahre treu. Bis zum Jahr 2021 ist er gewählt. Dann muß das Parlament erneut entscheiden, wer das Ortsgericht anführen soll.



Auf dem Bild: Bürgermeister Dr. Stefan Naas (rechts) zeichnet Wolfram Klima (Bildmitte) mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen aus. Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres (links). Foto: Dieter Nebhut

**Einbürgerung im Steinbacher Rathaus!**

Am 26.02.2013 war es für Frau Nataliya Reich-Vasylenko, aus der Ukraine stammend, so weit. Sie wurde von Bürgermeister Dr. Naas eingebürgert. Zu diesem feierlichen Ereignis wurde Frau Reich-Vasylenko von ihrer Familie ins das Rathaus begleitet. Mit großer Freude nahm sie nach der Einbürgerungszeremonie ihre Urkunde entgegen. Bürgermeister Naas wünscht der neuen Deutschen Staatsbürgerin und ihrer Familie für die Zukunft in Steinbach alles Gute!



**meier**  
 malermeister

Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermeister - Eschborner Str. 30 · 61449 Steinbach  
 Tel.: 06171 - 73 772 · Fax: 06171 - 86 354 · Handy: 0171 - 33 23 772  
 www.maler-meier.de

**WIR ZIEHEN UM!**

**FLIESEN STUDIO SCHNEIDER** L.E.I. GmbH

Unsere Fliesen - Ausstellungsfläche ist ab dem 1. März 2013 in Kronberg-Oberhöchstadt zu besichtigen.

**UNSERE NEUE ADRESSE:**  
 Schneithohl 16 · 61476 Kronberg-Oberhöchstadt  
 Mobil 0173-6835182 · Tel.: 06171-2848675  
 E-mail: fss\_@gmx.de

**DAS FLIESEN STUDIO SCHNEIDER-TEAM freut sich auf Ihren Besuch!**

**Gewerbe-JHV am 15. März fällt aus!**

Wegen des Großbrandes im Bürgerhaus muss die Jahreshauptversammlung des Steinbacher Gewerbevereins, am 15. März 2013, abgesagt werden.

Der Vorstand bemüht sich um einen neuen Termin und Veranstaltungsort. Dies wird rechtzeitig bekannt gegeben!

Für den Vorstand **STEFAN BERGMANN**

**STEINBACHER TADTFEST**

**10.**

**Am 1.+2. Juni auf der Bahnstraße**

Logos: Gewerbeverein Steinbach e.V., Steinbach, Vereinsring Steinbach (Taunus)

**In Steinbach leben und einkaufen**

Logos: Gewerbeverein Steinbach e.V., Steinbach, Vereinsring Steinbach (Taunus)

## Termine der Steinbacher Information 2013

Monat	Erscheinung	Redaktionsschluß
<b>MÄRZ</b>		
Samstag	09. März 2013	Donnerstag 28. Februar 2013
Samstag	23. März 2013	Donnerstag 14. März 2013
<b>APRIL</b>		
Samstag	06. April 2013	Donnerstag 28. März 2013
Samstag	20. April 2013	Donnerstag 11. April 2013
<b>MAI</b>		
Samstag	04. Mai 2013	Donnerstag 25. April 2013
Samstag	18. Mai 2013	Freitag 10. Mai 2013
<b>JUNI</b>		
Samstag	01. Juni 2013	Donnerstag 23. Mai 2013
Samstag	15. Juni 2013	Donnerstag 06. Juni 2013
Samstag	29. Juni 2013	Donnerstag 20. Juni 2013
<b>JULI</b>		
Samstag	13. Juli 2013	Donnerstag 04. Juli 2013
<b>SOMMERFERIEN vom 8. Juli bis 16. August 2013</b>		
<b>AUGUST</b>		
Samstag	17. August 2013	Donnerstag 08. August 2013
Samstag	31. August 2013	Donnerstag 22. August 2013
<b>SEPTEMBER</b>		
Samstag	14. September 2013	Donnerstag 06. September 2013
Samstag	28. September 2013	Donnerstag 19. September 2013
<b>OKTOBER</b>		
Samstag	12. Oktober 2013	Freitag 04. Oktober 2013
Samstag	26. Oktober 2013	Donnerstag 17. Oktober 2013
<b>NOVEMBER</b>		
Samstag	09. November 2013	Donnerstag 31. Oktober 2013
Samstag	23. November 2013	Donnerstag 14. November 2013
<b>DEZEMBER</b>		
Samstag	07. Dezember 2013	Donnerstag 28. November 2013
Samstag	21. Dezember 2013	Donnerstag 12. Dezember 2013

### Leichtathletik Club Steinbach

#### Hallen-Kreismeisterschaften in Kalbach

##### 2 Kreistitel für den LC Steinbach!

Bei den Kreismeisterschaften der Leichtathleten in der Kalbacher Halle waren zwar nur 3 Starter des LC am Start, jedoch sorgten diese für überaus erfreuliche Ergebnisse. **Anke Kracke holte sich in der Alterklasse W45 den Titel über 800m in 2:56,46 Minuten. Bei den Männern lief Oliver Ulmann 7,93**

Sek. über 60m was aber nicht zum Endlauf reichte. Die Kugel stieß er auf gute 10,40m und wurde hier Zweiter. **Kreismeister mit persönlicher Bestleistung von 1,82m wurde er im Hochsprung. Super!** Auch Christopher Sauber startete bei den Männern über 60m und war etwas schneller in 7,72 Sek. über 60m. Aber auch das reichte nicht zum Endlauf. Sehr gut war aber seine Hochsprungleistung von 1,73m (persönliche Bestleistung) und einem tollen 2. Platz.

#### Schüler-Hallensportfest in Kalbach

Beim Schüler-Hallensportfest in Kalbach waren ca. 450 (!) Kinder am Start. Darunter auch 17 vom LC Steinbach. Mit bis zu 45 Kindern waren manche Riegen sehr stark besetzt. In der M13 kam Pascal Kalitzke mit 1009 Punkten im Dreikampf auf einen sehr guten 8. Platz. Er lief über 60m 9,78 Sekunden. Weit sprang er 3,87m und die Kugel stieß er auf sehr gute 7,08m. Bruder

**Jonas Kalitzke gelang in der M9 mit 808 Punkten der Sprung aufs „Trepchen“ mit Platz 2!** Über 50m lief er 9,00 Sekunden. Weit sprang er 3,38m und den Schlagball warf er auf tolle 29,50m. Super Leistung! In der M8 Dreikampf kam Paul Kaiser mit 551 Punkten auf einen sehr guten 7. Platz. Er lief über 50m 9,80 Sekunden. Weit sprang er 2,49m und den Ball warf er auf gute 21,50m. Till Köhling wurde mit 542 Punkten auf Platz 9 geführt. Er lief über 50m 10,01 Sekunden. Weit sprang er 2,64m und den Ball warf er auf genau 20m. Weitere Leistungen der M8: Kevin Weidmann Platz 14 (50m/10,08, Weit 2,53m, Ballwurf 14,50m), Leon Würz Platz 18 (50m/10,49, Weit 2,25m, Ballwurf 15,50m), Philip Faltz Platz 24 (50m/10,85, Weit 2,25m, Ballwurf 12,50m). Bei den Mädchen kam Linda Weidmann im Dreikampf der Klasse W11 auf Rang 37 (50m/8,99, Weit 2,96m, Ballwurf 10,50m). In der W10 kam es zu folgenden Ergebnissen: Carina Etz Platz 15 (50m/9,19, Weit 3,21m, Ballwurf 18,50m), Evangelia Patsakas Platz 34 (50m/10,20, Weit 2,89m, Ballwurf 15m), Sarah Kaiser Platz 37 (50m/10,26, Weit 2,91m, Ballwurf 14m). Die Ergebnisse er W9: Melissa Uhlemann Platz 28 (50m/10,05, Weit 2,19m, Ballwurf 13m), Marlene Eiwanger Platz 29 (50m/9,96, Weit 2,27m, Ballwurf 11,50m), Lilith Bruckhoff Platz 35 (50m/11,26, Weit 2,45m, Ballwurf 12,50m). Ganz stark in der W8 war Franka Köhling mit 630 Punkten und damit als gute Achte unter den „Top 10“. Sie lief über 50m gute 9,81 Sekunden. Weit sprang sie 2,53m und den Ball warf sie auf 12,50m. Platz 13 ging hier an Kasia Wojewoda (50m/10,21, Weit 2,96m, Ballwurf 13,50m) und Platz 15 erreichte Annika Etz (50m/10,41, Weit 2,35m, Ballwurf 10,50m).

#### Herzlichen Dank an das LC-Bewertungsteam!

Bei der 2-tägigen Leichtathletik-Mammutveranstaltung in Kalbach (über 800 Sportler plus Gäste!!!) war der LC wieder als Bewertungsverein im Einsatz. Reiner Sudler's Team wurde für den tollen Einsatz überall gelobt. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer/-innen für ihren großen Einsatz und Dank an die vielen Kuchenspender. Leider wird es von Jahr zu Jahr schwieriger Helfer/-innen zu finden. Es sind immer wieder die Eltern der inzwischen nicht mehr aktiven Kinder die sich zwei Tage lang hinter den Tresen stellen und für den Verein Kuchen, Kaffee, Würstchen und Getränke verkaufen. Nur eine Person von den jetzt aktiven Kindern hat tatkräftig das Team unterstützt. Eine traurige Bilanz, wo doch der Erlös auch ihren Kindern zugute kommt. **Bruno Gold**

### Stadt Steinbach

#### Informationsabend NEST-WERK e.V. am 19. März 2013

**Pädagogische Tagesbetreuung für Säuglinge, Kleinkinder und Kindergartenkinder - Einladung zum Informationsabend in Steinbach (Taunus), Kindertagespflege bei NEST-WERK e.V.**

- Erste Informationen zu den Voraussetzungen für die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater sowie den Aufbau der Qualifizierung - **am Dienstag, 19. März 2013 um 19.30 Uhr im „Treff für Alt und Jung“, Kronberger Straße 2, 61449 Steinbach (Taunus).**

NEST-WERK e.V. ist anerkannter Maßnahmenträger des Bundesverbandes für Kindertagespflege (Bundeszertifizierung). Darüber hinaus erhielt der Verein Anfang 2011 das Gütesiegel für Bildungsträger für die Qualifizierung von Tagespflegepersonen. Wir bieten an u.a.: Grundqualifizierungskurse für den Erwerb einer Tagespflegeerlaubnis, Erste-Hilfe-Kurse am Kleinkind, Zertifizierte 2-jährige Fortbildung für Tagespflegepersonen im U3-Bereich (qualitätssichernde Reflexions- und Fortbildungsmethode), 14-tägige Gruppen-Supervision, Bundeszertifizierung, Kontinuierliche fachliche Begleitung während des Betreuungszeitraumes durch eine pädagogische Fachkraft des Vereins, Vermittlung von Tagesbetreuungsstellen an Familien. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Weitere Infos: NEST-WERK e.V., Telefon 0 61 71 / 92 98 769 u. Amt für soziale Angelegenheiten, Telefon 0 61 71 / 7 53 91



### Geschwister-Scholl-Schule Steinbach

#### Anmeldung der Schulneulinge 2014

Für alle Kinder, die bis zum 01. Juli das sechste Lebensjahr vollenden, beginnt die Schulpflicht am 1. August. Diese sind in den Monaten März/April des Jahres, das dem Beginn der Schulpflicht vorausgeht, zum Schulbesuch anzumelden, dabei sind die deutschen Sprachkenntnisse festzustellen. Kinder, die nach dem 01. Juli das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin oder der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Die Schulpflicht beginnt mit der Einschulung. Bei Kindern, die nach dem 31. Dezember das sechste Lebensjahr vollenden, kann die Aufnahme vom Ergebnis einer zusätzlichen Überprüfung der geistigen und seelischen Entwicklung durch den schulpädagogischen Dienst abhängig gemacht werden. Hessisches Schulgesetz i. d. F. vom 21. März 2002 § 58 (1) Sollten Sie Ihr Kind vorzeitig einschulen wollen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. **Die Anmeldungen finden in der Geschwister-Scholl-Schule nach vorheriger Terminvereinbarung vom 11. März bis 15. März 2013 statt.** Die Termine werden den Eltern schriftlich mitgeteilt. Eltern, die bis zum 01.03.2013 keinen Termin erhalten haben, setzen sich bitte telefonisch in der Zeit von 9 bis 13 Uhr mit dem Schulsekretariat in Verbindung. **S. Schulze, Rektorin**

### Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

#### Rückblick 2012 und Ausblick 2013 der Kult-tour

„Im Rückblick auf 2012 haben sich die fünf Exkursionen nach Frankfurt als erfolgreicher Beitrag zum kulturellen Leben unserer Stadt erwiesen. Die Stationen Schirn (Munch- Ausstellung), Liebieghaus und -villa, Goethehaus und zweimal der Besuch des Städtels haben sowohl Wissenswertes über die Region als auch den Blick über Lokales hinaus ermöglicht“, so der Vorsitzende des Kultur- und Partnerschaftsvereins Stefan Naas. Dabei hat sich sehr anschaulich gezeigt, dass wir in einer sehr bewegten und internationalen rührigen Kunst- und Kulturregion leben, die es zu nutzen gilt. Besonders die Eröffnung des Neubaus des Städtels und die Munch-Ausstellung sind in diesem Kontext zu nennen. Durch die sehr lebendigen und fachkundigen Führungen hat sich für manchen nicht nur fachliches Wissen rund um die Kunst erschlossen sondern auch der Spaß und das gesellige Miteinander hatten seinen Platz. In diesem Sinn möchten der Kultur- und Partnerschaftsverein auch in diesem Jahr vier Veranstaltungen anbieten. Geplant sind Exkursionen zum Historischen Museum Frankfurt (26.3.), zur Paulskirche und den Wandmalereien im Karmeliterkloster (15.5.), dem Stadel zur großen Dürer-Ausstellung (25.10.) und dem Ikonenmuseum (13.11.). Bei der ersten Exkursion ins Historische Museum steht die neue Konzeption mit der Gestaltung des Museumsplatzes vor dem Römer im Mittelpunkt. Bisher ist ein Teil des Historischen Museums neu angelegt und dem Besucher zugänglich gemacht worden, die weiteren baulichen Maßnahmen sollen bis 2015 abgeschlossen sein. „Frankfurt einst und jetzt“ bietet auch der zweite Ausflug, bei dem die Paulskirche und die Wandmalereien von Jörg Ratgeb (1480-1526) im Fokus stehen. Der Blick in die Geschichte ermöglicht besseres Verständnis aktueller Verhältnisse und anhand lokaler Ereignisse wird Weltgeschehen sichtbar und verständlich. Mit einer großen Dürer-Ausstellung: „Dürer- Seine Kunst im Kontext der Zeit“ steht wieder eine umfassende und an Exponaten umfangreiche Ausstellungsshow an, die sicher international Beachtung finden wird: wir Steinbacher sind dabei! Abschließend und passend zur Jahreszeit sehen wir uns das Ikonenmuseum an, das uns Einblick in die religiöse Vorstellungswelt unserer östlichen Nachbarn gewährt. Mit bekannten und unbekanntenen Heiligen und deren Geschichte stimmen wir uns auf die bevorstehende Adventszeit ein. Der Kultur- und Partnerschaftsverein und die Agentur „Artquestions“ bedanken sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das Interesse an der Kult-tour-Reihe 2012. Wir hoffen, dass wir mit dem neuen Programm für die Kult-tour-Reihe 2013 Ihr Interesse geweckt haben. Abonnementkarten für die vier Exkursionen gibt es ab sofort im Rathaus, Gartenstraße, Büro des Bürgermeisters. Die Teilnehmerzahl für die Exkursionen beschränkt sich auf max. 20 Personen. Die Einzelkarten für die Museumsbesuche kosten 15,00 € für Mitglieder des Kultur- und Partnerschaftsvereins, bzw. 18,00 € für Nichtmitglieder und beinhalten, ebenso wie die Abokarte, die Fahrt nach Frankfurt, der Museumseintritt und die Führung. Für Fragen rund um die „Kult-tour-Reihe 2013“ steht Ihnen Frau Kühne, Tel: 06171 / 7000-21 oder die Agentur „Artquestions“, Tel.: 06171 / 883799 gerne zur Verfügung.

### Mainova AG in Steinbach

#### Mainova-Energie-Mobil in Steinbach

##### Beratung zu Erdgas- und Strom-Tarifen

Das Energie-Mobil des regionalen Energieversorgers Mainova kommt am Dienstag, 12. März nach Steinbach. Bürgerinnen und Bürger können sich unverbindlich vor Ort über das breite Angebot an Erdgas- und Strom-Tarifen, darunter Ökostrom novanatur aus heimischer Erzeugung, von Mainova informieren lassen. Auskunft über Tarife und Preise sowie Hausanschlüsse gibt Kundenberater Alfred Levy, der stets auch Energiespartipps bereit hält. Als weiteren Service nimmt er beispielsweise bei Umzug An- und Abmeldungen, Ummeldungen sowie Konto- oder Namensänderungen entgegen.

**Alfred Levy ist im Energie-Mobil unter der Rufnummer 0171-5815778 auch telefonisch erreichbar.**

**Standort und nächster Termin in Steinbach:  
Am Bürgerhaus/St.-Avertin-Platz  
Dienstag, 12. März 2013, 9.00 bis 12.00 Uhr.**

### Schachclub Steinbach

#### Schachclub trainiert in neuen Räumlichkeiten

Solange die Clubräume im Bürgerhaus brandbedingt nicht zur Verfügung stehen, wird der Vereinsabend des Schachclubs Steinbach im Kolleg der Friedrich-Hill-Halle in der Obergasse stattfinden. Das Training für Kinder und Jugendliche wurde dagegen ins Backhaus in der Kirchgasse verlegt. Die Trainingszeiten bleiben unverändert: die Kinder spielen dienstags von 17.00-18.00 Uhr, die Jugendlichen direkt danach von 18.00-19.00 Uhr. Der Vereinsabend für Erwachsene (ebenfalls dienstags) beginnt um 20.00 Uhr. Schachinteressierte jeden Alters sind wie immer herzlich willkommen. Der Vorstand des Schachclubs dankt der Stadtverwaltung und der TUS Steinbach für die Unterstützung. **Der Vorstand**

### Stadt Steinbach

#### „Taunus on stage“

**Jugendmusikprojekt des Hochtaunuskreises, der Städte und Gemeinden und freier Träger** In der Zeit von Dienstag, 2.4.2013 bis Samstag, 6.4.2013 wird das erste Jugendmusikprojekt „Taunus on stage“ (Tos) stattfinden. Im Verlauf des fünfjährigen Programmes können 40-50 Jugendliche aus dem Hochtaunuskreis, im Alter zwischen 14 bis 21 Jahren, täglich an einem der 10 Workshopgruppen aus den Bereichen Musik, Tanz & Video teilnehmen. Auch Steinbach wird mit einem Hip-Hop-Workshop an dem Projekt beteiligt sein. Hierfür konnte Kebrom Araya als Workshopleiter gewonnen werden. Weitergehende Informationen erhalten die Jugendlichen und ihre Eltern am Informationsabend am 19.3.2013, ab 19 Uhr im Jugendkulturtreff E-Werk in Bad Homburg v. d. Höhe. Informationen und Anmeldung gibt es auch auf der Homepage unter [www.taunus-onstage.de](http://www.taunus-onstage.de) oder über das Landratsamt, Berndt-Porte, Tel.: 06172-999 5143, [berndt.porte@hochtaunuskreis.de](mailto:berndt.porte@hochtaunuskreis.de). Anmeldebeginn ist der 11.02.2013, Anmeldeabschluss 11.03.2013. Weitere Infos erteilt die Jugendförderung der Stadt Steinbach, Tel. 06171-978850.

VHS - Hochtaunus

**So schafft man einen Marathon**

Ab dem 09. März startet die Volkshochschule Hochtaunus mit einer neuen Läufergruppe ihre Marathonvorbereitungen. Mitmachen können alle Läufer/innen, die in der Lage sind, zehn Kilometer am Stück zu laufen und die zum ersten Mal einen Marathon bewältigen wollen. Ziel ist die erfolgreiche Teilnahme am Frankfurt-Marathon im Oktober 2013. Bange braucht es davor aber keinem zu sein. Die Volkshochschule bereitet schon seit Jahren erfolgreich Marathonläufer vor. Dazu gibt es nicht nur ein gemeinsames Lauftraining in der Gruppe, sondern, ganz wichtig, auch professionelle trainingswissenschaftliche und ernährungsphysiologische Beratung. Trainer Peter Blöcher ist nicht nur erfahrener Marathoni, sondern auch fünffacher Ironmanfinisher. Zudem ist er ausgebildeter Lehrer für Fitness, Gesundheit und Sportrehabilitation (bsa). Für seine angehenden Marathonläufer stellt er anspruchsvolle, aber durchaus zu leistende wöchentliche Trainingspläne auf und steht mit jedem einzelnen seiner Läufer jederzeit mittels E-Mail-Service und telefonischer Hotline zur persönlichen Betreuung zur Verfügung. Mit zum Training gehört auch spezielles Teambildungswochenende Mitte April. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Vorlage einer ärztlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung sowie das Ausfüllen eines speziellen Anmeldeformulars. Anmeldeschluss ist der 01. März 2013. Als Ansprechpartner für weitere Informationen steht Carsten Koehnen, Leiter der vhs Hochtaunus und deren GesundheitsFORUM unter 06171 5848-21 oder info@vhs-hochtaunus.de zur Verfügung.

TuS Steinbach

**Fried.-Hill-Halle als Ausweichmöglichkeit für Veranstaltungen**  
**Die TuS-Steinbach bietet die Friedrich-Hill-Halle als Ausweichmöglichkeit für Veranstaltungen an**

Zahlreiche Vereine, die bisher Räume im Bürgerhaus genutzt haben, haben Interesse, die Friedrich-Hill-Halle in der Obergasse in Steinbach zu nutzen. Schon vor der Vereinsringssitzung am Montag hatte Stefan John, Vorsitzender der TuS-Steinbach, diesbezüglich Anfragen. „Die TuS Steinbach freut sich, dass sie die Vereine wieder unterstützen kann. Es ist davon auszugehen, dass in Steinbach für die nächsten zwei Jahre das Bürgerhaus nicht mehr zur Verfügung steht, um größere Vereinsveranstaltungen durchzuführen.“ so der Vorsitzende. „Wir haben eine relativ große Halle mit Bühne, sowie Küche und Toiletten, alles unter einem Dach. Die Halle ist zwar schon sehr stark von den verschiedenen Sportgruppen des Vereins ausgelastet, aber wir werden nach Möglichkeit den betroffenen Vereinen helfen.“ Kontakt: Christine Lenz; Email: christine.lenz@tus-steinbach.de Tel: 06171-503430

Tennisclub Steinbach

**Arbeitsdienst beim Tennisclub am 9. und 16. März**



**Der Tennisclub startet in die Saison 2013 mit dem Arbeitsdienst**  
Der März ist da, der Schnee ist geschmolzen und die Sonne scheint hoffentlich reichlich. Denn es wird Zeit das Tennisgelände, die Plätze und das Clubhaus für die neue Saison vorzubereiten. **Am Samstag, den 9. März und am 16. März trifft sich der Tennisclub wieder zum alljährlichen Arbeitsdienst ab 9 Uhr.** Rainer Metz - Vorstand für die Platzanlage - erwartet viele Helfer, denn schon bald müssen die Plätze von der Platzpflegerfirma überholt werden, damit wir Ende April gut in die Saison starten können. Das Clubhaus wird auch in diesem Jahr von Sante Macchitella mit seinem Team bewirtet. Ab März ist er zeitweise und nach Bedarf da. Informationen und Bestellungen gibt es über 0162-414 9770. Über Ostern ist das Clubhaus ganztägig geöffnet, am Karfreitag gibt es Fisch auf Bestellung. **Der nächste Termin ist dann die Saisonöffnung, die traditionell am Ostermontag, den 1. April stattfindet ab 10.30 Uhr.** Das ist kein Aprilscherz sondern wir immer eine frohe, gesellige Veranstaltung zum Fröhlichwerden mit Openend. Der Arbeitsdienst ist auch in diesem Jahr vielseitig, wie auf den Bildern zu sehen wobei weniger Laub zu rechnen ist und sicher auch Zeit bleibt für eine wohl verdiente Pause. Sante bereitet Mittagessen für Teilnehmer und Gäste vor. **Peter Geisel**



TuS Steinbach - Tischtennis

**Tischtennis - 2 mal Kreispokal-Vize**



Zwei Steinbacher Teams hatten sich für die Kreispokalendrunde am vergangenen Wochenende in Königstein qualifiziert. Die letzten 4 Mannschaften trafen hier in ihrer Klasse aufeinander. In der 3ten Kreisklasse erhielten die Steinbacher den TTV Burgholzhausen Köppern V als Halbfinalgegner zugelost. Karlheinz Günther, Thomas Kirschall und Manfred Ecker nahmen diese Hürde mit 4:1 recht locker. Der ein oder andere Satz war umkämpft, doch insgesamt ging der Sieg in Ordnung. Im Finale wartete dann der TTC Friedrichsthal, der in einer spannenden Begegnung das mögliche Derby gegen den TV Stierstadt verhinderte. Damit war aber auch klar, daß die Männer aus dem Hintertaunus ein harter Brocken sein würden. Der Spielverlauf bestätigte dies dann auch. Es ging hin und her. 1:1, 2:2, 3:3 lauteten die Zwischenstände und keiner der beiden Kontrahenten konnte einfache Siege einfahren. Im abschließenden Einzel hatte dann Manfred Ecker das Nachsehen. Das 0:3 war am Ende dann zwar deutlich, doch gingen die Sätze immer nur mit der Kleinigkeit von 2 Zählern Unterschied an den Friedrichsthälern. So blieb "nur" der Vize-Titel, was aber trotzdem ausgiebig gefeiert wurde. Parallel spielte das zweite Steinbacher Team in der 2ten Kreisklasse das Halbfinale gegen die 4te Mannschaft aus Burgholzhausen Köppern. Oliver Waltes, Frank Rössler und Helmut Sandau legten mit dem 3:0 nach den Einzeln den Grundstein für den Einzug ins Finale. Spitzenspieler Harald Feuerbach konnte sogar geschont werden und kam nur im Doppel zum Einsatz. 4:0 lautete der Endstand. Im Finale gegen den TTC Kronberg II taktierten die Steinbacher ein wenig zu viel. Das 2:0 der Kronberger konterten sie zwar zur 3:2 Führung, doch in den abschließenden Einzel waren Helmut und Oliver nicht in der Lage ihr bestes Tischtennis abzurufen. Auch hier blieb nach der 3:4 Niederlage der etwas undankbare Vize-Titel. Insgesamt aber zweimal ganz weit vorne ist doch auch ein schoner Erfolg und hat den Namen der TuS Tischtennis wieder positiv in Szene gesetzt. **Winfried Gerstner**

**Weltgebetsgottesdienst in Steinbach**

**Timo Gadde neuer Chefredakteur von f1rstlife**



Der Steinbacher Ex-Stadion- und Pressesprecher des FSV Steinbach Timo Gadde ist seit Februar 2013 neuer Chefredakteur beim Jugend-Online-Magazin f1rstlife (www.f1rstlife.de). Der 20-jährige wurde durch den Vorstand der f1rstlife-Stiftung bei einem gemeinsamen Treffen zum Nachfolger von Matthias Lochner ernannt. Gadde, der derzeit Sportjournalist an der Macromedia Hochschule in Köln studiert, dankte dem Vorstand für das Vertrauen und betonte in seinem ersten Redaktionsschreiben, dass man frühzeitig und angemessen auf den medialen Wandel reagieren müsse: „Wir haben es verschlafen, junge Journalisten auf die Anforderungen der Medienwelt vorzubereiten“, so Gadde, der betont, dass gerade junge Menschen immer häufiger infolge der stetigen Professionalisierung und Kommerzialisierung in den deutschen Printredaktionen leiden: „Das erleben sie jeden Tag. Junge Menschen bekommen immer seltener die Chance zur redaktionellen Mitarbeit, ein qualifiziertes und individuelles Feedback und ein Honorar für ihren Zeitaufwand gibt es in den wenigsten Fällen. Wir bei f1rstlife betonen deshalb einfach das, was Jungjournalismus wirklich ausmacht: Gemeinsamkeit, Vielfalt, Engagement.“ Das Jugendmagazin bezahlt seine Redakteure für ihre Leistungen, gibt individuelles Feedback, organisiert regelmäßige Redaktionstreffen und bietet gemeinsame Weiterbildungsprogramme an: Ende März findet ein Workshop zu Chancen und Perspektiven des Jungjournalismus statt. Geladen ist unter anderem auch ein Redakteur des WDR. Im Mai steht außerdem eine zweitägige Veranstaltung über die Erwartungen im Wirtschaftsjournalismus an. „Es wird immer wieder vergessen, welche immens wichtige Funktion der Journalismus für unsere demokratische Grundordnung hat“, sagt Gadde. „Gerade junge Menschen neigen dazu, den Journalismus mit falschen Vorstellungen von Ruhm, Reichtum und Prominenz zu verbinden. Ich möchte mir gar nicht ausmalen, was passiert, wenn wir dieses Bild nicht endlich einmal korrigieren. Dazu müssen wir ganz unten anfangen. Und wenn nicht wir als junge Menschen das tun, wer sonst?“ Auch die thematische Ausrichtung des Magazins ist im deutschen Onlinejournalismus einmalig: „Wir von f1rstlife wollen zeigen, dass es wichtig ist, auf schwächere Menschen Rücksicht zu nehmen, Bedürftigen zu helfen und dadurch zu ermutigen, sich selbst für andere zu engagieren. Das ist heute längst keine Selbstverständlichkeit mehr“, sagt Gadde und verweist auf einen Artikel, durch den f1rstlife im vergangenen Jahr zu erhöhter Aufmerksamkeit gelangt, bei dem ein Jugendlicher drei Frauen vor der Vergewaltigung rettete und anschließend von den Tätern ins Koma geprügelt wurde. „Zivilcourage mit lebensgefährlichen Folgen“, heißt der Artikel, der unter den Jugendlichen eine Diskussion über das Werteverständnis in der Gesellschaft in Gang setzte und mittlerweile über 2.300 Mal auf Facebook geteilt wurde. „Leider wird unser Blick f1rstlife immer seltener auf die wahren Helden unseres Alltags gerichtet. Er ist so ein Held, aber haben Sie von Daniil Safin erfahren? Sicher nicht.“ Der gemeinsame Aspekt wird auch in der neuen Chefredaktion ausgelebt, die mit zwei Stellvertretern komplettiert wird. Dass diese Neustrukturierung Erfolg hat, zeigte sich bereits in den ersten Wochen. Im Februar lasen fast 20.000 Menschen die Artikel, die meisten Leserzahlen der noch jungen Geschichte. „Wir sind noch ganz am Anfang“, sagt Gadde. „Es gibt unzählige Jugendliche, die sich engagieren möchten, journalistisch aktiv sein - und mit ihrer Botschaft die Welt ein kleines Stück besser machen wollen. Die gilt es anzusprechen. Doch auch das können wir nur gemeinsam vollbringen.“

Steinbacher Ärzte informieren:

**WICHTIGE TELEFON-NUMMERN**

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

**Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20**  
Fax: 98 16 21 · Email: abdelsalam.mousa@t-online.de  
Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 16 – 18  
Di 8 – 12 + 16 – 18, Mi 8 – 12, Do + Fr 8 – 12 + 16 – 18

**Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77**  
Fax: 79590 · www.Dr-Odewald.de · Email: rezepte@dr-odewald.de  
oder Anrufbeantworter: 88 58 90 oder Fax: 7 95 90  
Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 – 18, Di 8 - 12 + 16 – 19\*, Mi 8 – 13  
Do \*7 – 11 + 15 – 18, Fr 8 – 13  
Di \*18 – 19 und Do 7 – 8 nur für Berufstätige  
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg**  
**Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44**  
Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de  
Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17  
Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12  
Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung  
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36  
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. med. K. König, Dr. med. M. Kidess-Michel**  
Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.  
Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag · Mo-Do 14-18 Uhr Nachmittag  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Urseler Str. 33 · Tel.: 06172-19292 oder bundesweit 116 117**  
Dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten  
**Rettenungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112**

Information der Steinbacher Hausärzte

**Liebe Patienten der AOK Hessen:**

Suchen auch Sie bei gesundheitlichen Beschwerden zuerst Ihren Hausarzt auf? Sein Rat und sein gewachsenes Patientenerfahrung sind für viele Patienten von besonderem Wert. Durch das neue Hausarztprogramm der AOK Hessen kommt Ihnen als Patient eine qualitativ hochwertige und koordinierte Versorgung zugute. Durch dieses Programm wird der Hausarzt zudem in seiner Rolle als Gesundheitslotsen sowie als Partner seiner Patienten gestärkt. Ihr Hausarzt wird zu Ihrem wichtigsten Ansprechpartner in Sachen Gesundheit. Ihre Krankenkassen bieten Ihnen die Teilnahme an einem solchen Hausarztvertrag an. Wir als Ihre Hausärzte und Ihre Krankenkasse empfehlen sehr, diesem Vertrag beizutreten, zumal er auch für die Behandlung der Patienten finanziell besser ausgestattet ist. Das Formular zur unproblematischen Einschreibung erhalten Sie in unserer Praxis.

**Dr. Mousa Dr.Odewald Dres. Orth-Tannenberg**

TuS Steinbach - Handball

**MSG 3: Weiter ohne Erfolgserlebnis**

**TG Rüsselsheim – MSG Kronberg/Steinbach/Glashütten III 37:24 (14:9)**  
Lediglich bis zur 20. Minute konnte die MSG gegen den Tabellenritten aus Rüsselsheim mithalten (7:8), danach nutzte dieser jeden Fehlwurf konsequent aus und ging mit 5 Toren Vorsprung in die Pause. Bis Mitte 2. Halbzeit konnte der Rückstand auf Grund stabiler Abwehr konstant gehalten werden (18:24), dann häuften sich wieder die technischen Fehler und unkonzentrierten Torwürfe. Rüsselsheim zog durch einfache Tore der ersten und zweiten Welle bis zum Endstand (37:24) davon. Für die MSG Kronberg/Steinbach/Glashütten spielten: Alex Herzog, Stephan Otten (Tor), Kai Schmitt (7 Tore), Matti Mäkitalo, Michael Müller, Tarik Elsayed (je 4), Frank Messer (3), Oliver Rodenhäuser (2), Alex Spoelstra, Patrick Gerhardt. **Thomas Mangold**



**B 1 Unglückliche Niederlage in Hochheim-Wicker**

**HSG Hochheim-Wicker - JSG Steinbach/Kronberg/ 27:25 (14:11)**  
Gegen die favorisierte Mannschaft der HSG Hochheim-Wicker erwischte unsere Mannschaft einen unglücklichen Start. Trotz gutem Spielaufbau und einer starken Defensivleistung lag man rasch mit 6 Toren (9:3) zurück. Neben drei Pfortentreffern wurden weitere 100% Chancen vergeben bzw. vom gut aufgelegten Gästetorwart entschärft, während beim Gegner selbst gut geblockte Bälle dann noch abgefälscht ins Tor trudelten. Nach einer starken Aufholjagd konnte unser Team bis zur Halbzeit auf 14:11 verkürzen. Nach der Pause blieb unsere Mannschaft konzentriert und konnte weiter verkürzen. Doch immer dann, wenn der Ausgleich in der Luft lag, verhinderten unglückliche Schiedsrichterentscheidungen einen Torerfolg unserer Mannschaft. So wurden Zeitstrafen und 7-Meter Entscheidungen gegen unser Team verhängt, die zumindest fraglich waren. Alles in Allem musste unser Team eine unglückliche Niederlage hinnehmen, konnte aber gegen einen starken Gegner zumindest eine nahezu gleichwertige Leistung zeigen. Jetzt muss es gegen vermeintlich schwächere Gegner in den verbleibenden Spielen gelingen, wieder auf die Erfolgsspur zu kommen. Noch ist der 4. Platz in der Bezirksoberliga im Bereich des Möglichen. Gespielt haben: Leonard Luchner, Lukas Köhler (TW), Karsten Schmidt (8,2), Paul Döbert (1), Matteo Hofmann (3), Colin Leudolph, Tamme Emunds (3), David Reusch (4), Fabian Rodenhäuser (6). **Oliver Rodenhäuser**

**weru**  
Fenster und Türen (fürs Leben)

**Alu-Überdachungen**  
Keine Hektik, wenn dunkle Wolken aufziehen



Genießen Sie Ihre Terrasse einfach länger und entspannter. Mit Tectola, der Überdachung in stabiler Qualität und großer Vielfalt. Jetzt bei Ihrem Weru-Fachhändler:

**WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO**  
**KURT WALDREITER GmbH**  
Bahnstraße 13, 61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon 0 6171 / 7 80 74  
Telefax 0 6171 / 7 80 75  
mail: waldreiter@t-online.de  
**NEU! Besuchen Sie uns im Internet**  
[www.waldreiter-weru.de](http://www.waldreiter-weru.de)



Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

### Brockensammlung in Steinbach vom 8.-13. April

Liebe Gemeindeglieder, liebe Steinbacher Bürgerinnen und Bürger, im vergangenen Jahr erbrachte die Brockensammlung ca. 4000 kg an Altkleidern ect. Hier sei noch einmal herzlich gedankt. **Die diesjährige Brockensammlung der Bodelschwingschen Anstalten Bethel findet in der Zeit vom 8.-13. April 2013 statt.** Sammelpunkt ist wie bisher die Garage im Mitarbeiterhaus in der Untergasse 29. Die Garage ist von 8-18 Uhr zugänglich. Gesammelt werden gut erhaltene - noch tragbare - Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt. Die Schuhe bitten wir paarweise zu bündeln. Noch eine dringende Bitte, die uns Bethel ans Herz legt: Bitte prüfen Sie vor der Abgabe die Qualität der Kleidung. Ein geeignetes Kriterium ist sicherlich, wenn man sich vorab fragt, ob man die Kleidung selbst tragen würde. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Mithilfe und Spende, um so wieder zum Gelingen der Sammlung beizutragen.

### Kirchen in Steinbach

#### Kirchen erzählen vom Glauben

**Kirchen erzählen vom Glauben - Fahrradtour zu offenen Kirchen entlang des Vulkanradwegs 25. Mai 2013, 10-17 Uhr.** Von Kirche zu Kirche zu radeln bedeutet, Geschichte und Geschichten rund um die Kirchen zu erfahren, anderen Menschen zu begegnen und Kirchräume mit allen Sinnen zu erleben. Gemeinsam unterwegs bei diesem Pilgertag auf dem Fahrrad sind Menschen aus vier Regionen (bzw. Dekanaten): aus Büdingen, Nidda, Schotten und dem Hochtaunus. Die Tour führt vom Bahnhof in Stockheim bei mäßiger Steigung auf der alten Trasse der Vogelsbergbahn bis nach Gedern und zurück nach Stockheim (ca. 40 km). Unterwegs besuchen wir die evangelischen Kirchen in Hirzenhain, Gedern und Ortenberg. In jeder Kirche wird ein Gemeindeglied das Besondere seiner Kirche vorstellen. In Gedern gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Gasthaus „Zum Löwen“. Treffpunkt: 10:00 Bahnhof Glauburg-Stockheim Ende der Tour: 17:00 Bahnhof Glauburg-Stockheim. Kosten: 12 € (incl. Mittagessen, Kaffee u. Kuchen). Anmeldung bis Freitag, 17.5.2013 bei: Yvonne Dettmar, Referentin für Bildung im Evangelischen Dekanat Hochtaunus, Tel. 06172/308818, Fax 06172/308866, yvonne.dettmar@evangelisch-hochtaunus.de Die Möglichkeiten mit der Bahn anzureisen sind auf 10 Plätze begrenzt, bei Anreise mit dem Auto unbegrenzt. Wenn möglich werden Fahrgemeinschaften gebildet. Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben, wie die Anreise erfolgt.

### NACHHILFE die wirklich hilft

Kleine Gruppen (3 Schüler)  
Einzelunterricht  
Prüfungsvorbereitung

Der **Lerntreff Eschborn**  
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn  
Tel. 0 61 96 - 48 46 44  
[www.lerntreff-eschborn.de](http://www.lerntreff-eschborn.de)  
lerntreff-eschborn@web.de

### W.+F. MÜLLER GmbH



Markisen • Jalousien  
Rollläden • Rolltore  
Elektr. Antriebe

Verkauf  
Montage  
Reparaturen

Tel. 06171-79861 - Fax -200516  
Mobil 0172 - 676 11 67

### BOBBI ALTHAUS

Schreibwaren • Büroartikel  
Schulbedarf • Texterfassung

### SCOUT RANZENSET 4teilig

### SUPER GÜNSTIG

Verkauf solange Vorrat reicht!

Bahnstr. 3 • 61449 Steinbach  
Tel. 0 61 71 / 981 983  
stempel-bobbi@t-online.de

### Nicholas Orth EDV-Beratung Fachinformatiker in Steinbach

PC-Beratung – Schulung – Service

Tel: 06171-95116101 – Mobil: 0151-20780460



### KLEINANZEIGEN

#### VERSCHIEDENES - GEWERBLICH

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**  
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. **PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

#### IMMOBILIEN - PRIVAT

Steinbach. 4-ZWG in Steinbach zum 1. Juni 2013 zu vermieten.  
Tel. 06171 / 7 24 26

#### VERSCHIEDENES - PRIVAT

Gitarrenschele Frank Hoppe, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 32. Qualifizierter Einzel- und Gruppenunterricht für alle Altersklassen.  
Tel. 06171-581295 - [www.gitarrenschele-frankhoppe.de](http://www.gitarrenschele-frankhoppe.de)

Steinbach. Deutschsprachige Putzfrau in Steinbach, Stettiner Straße, gesucht.  
Tel. 0179 / 7935426

#### Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29

Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtker Telefon: 7 82 46  
Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28  
Gemeindebüro: Frau B. Korn Telefon: 7 48 76  
Fax: 7 30 73

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr  
Donnerst. 8-12 Uhr  
Freitag 10-12 Uhr  
Telefon: 06173 / 92630  
Fax: 06173 / 926316

Ökumenische Diakoniestation:  
Kronberg und Steinbach  
E-Mail: [info@diakonie-kronberg.de](mailto:info@diakonie-kronberg.de)  
Kindertagesstätte „Regenbogen“  
Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

Donnerstag 07.03. 19.00 Uhr Passionsandacht i. d. St. Georgskirche

Sonntag 10.03. 10.00 Uhr Gottesdienst i. d. St. Georgskirche (Pfarrer i.R. Wolfgang Credner)  
Kollekte: Für die Ökumene und Auslandsarbeit

Donnerstag 14.03. 19.00 Uhr Passionsandacht i. d. St. Georgskirche

Sonntag 17.03. 10.00 Uhr Gottesdienst i. d. St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtker)  
Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Donnerstag 21.03. 19.00 Uhr Passionsandacht i. d. St. Georgskirche

Sonntag 24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Feier des Konfirmationsjubiläums i. d. St. Georgskirche (Pfarrer Böck)  
Kollekte: Für kirchliche Arbeitslosenprojekte

Donnerstag 14.03. 15.00 Uhr Seniorenkreis

Montag 18.03. 16.45 Uhr Musik und Darstellung

Dienstag 19.03. 18.00 Uhr Ghostpastorsprobe

Mittwoch 20.03. 10.00 Uhr Krabbelgruppe

Freitag 21.03. 18.30 Uhr Folklore

Freitag 21.03. 18.30 Uhr Folklore

#### Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

#### Förderverein St. Bonifatius gegründet

#### Förderverein St. Bonifatius zur Unterstützung des Kirchenneubaus gegründet

Die Gemeinde St. Bonifatius steht durch den Abriss der Kirche in der Untergasse und den Neubau des Gemeindezentrums einerseits vor großen Veränderungen und zahlreichen Herausforderungen, hat andererseits aber auch die Chance, auf die Planung und Gestaltung der neuen Gebäude im Sinne unserer Gemeinde Einfluss zu nehmen. Um diese Möglichkeit zu nutzen und den finanziellen Rahmen für den Bau, vor allem aber für die Ausstattung des Gemeindezentrums erweitern zu können, gründeten 19 Gemeindeglieder den Förderverein St. Bonifatius/Steinbach. Derzeit durchläuft der Verein die gesetzlich vorgeschriebenen amtlichen Prüfungsverfahren. Das Finanzamt hat die Gemeinnützigkeit des Vereinszweckes bereits anerkannt, die amtsgerichtliche Prüfung zur Eintragung in das Vereinsregister ist noch nicht abgeschlossen. Auch wenn mit dem aktiven Spendensammeln erst nach Abschluss dieses Verfahrens begonnen werden darf, kann jede und jeder Interessierte schon jetzt Mitglied im Förderverein werden und damit die Unterstützung des gemeinsamen Zieles deutlich machen. Unter e-mail-Adresse: [foerderverein@stbonifatius.org](mailto:foerderverein@stbonifatius.org) ist der Vorstand zu erreichen und wird sich gern mit Ihnen in Verbindung setzen.  
Susann v. Winning, Vorsitzende

#### Kartage für Kinder vom 25. bis 28.3.2013

Vom 25. – 28.3.2013 treffen wir uns im Pfarrheim St. Sebastian (St. Sebastian-Straße 2, Oberursel-Stierstadt) jeweils um 16.00 Uhr zum Gestalten des Weges, den Jesus mit seinen Jüngern bis ans Kreuz gegangen ist. Wir singen, beten, basteln, malen und spielen dazu. Die Treffen enden jeweils gegen 17.30 Uhr. Die Ergebnisse unseres Tuns werden in den beiden Familienkreuzwegen in Liebfrauen und St. Sebastian im Mittelpunkt stehen (Karfreitag, 29.3.13 jeweils um 11.00 Uhr). Am Ostermontag, 01.04.13 feiern wir dann alle zusammen einen Familiengottesdienst in St. Sebastian, Stierstadt um 09.30 Uhr. Weitere Informationen gibt es bei Pastoralreferent Christof Reusch (Tel.: 06171-71655 / E-Mail: [reusch@kath-oberursel.de](mailto:reusch@kath-oberursel.de))

### IHRE WERBUNG IN DER STEINBACHER INFORMATION

Wird von **5000 Steinbacher Haushaltungen** gelesen !!

## STEINBACHER

**TADTFEST**

**10.**

**Am 1.+2. Juni auf der Bahnstraße**

Die nächste Steinbacher Information erscheint am: **23. März 2013**  
Redaktionsschluss: **14. März 2013**

Die Waldgemeinde

Ökum. Gottesdienst der Waldgemeinde am 10. März 2013  
ÖKUMENISCHER Gottesdienst der Waldgemeinde Sonntag, den 10.03.2013 um 14:30 Uhr, am Franzoseneck vor der Ravenstein-Hütte (Wegeplan) **Brot des Lebens - unverdaulich?** Joh.6,47-51  
Liegt es mir schwer im Magen, grümmt es mich, oder hilft es mir zum LEBEN? Wenn ich den hier angeführten Bibeltext mir rechtzeitig vor dem Gottesdienst durchlese, habe ich besseren Zugang. Die Predigt hält Dr. Martin Schultheiß aus Frankfurt a.M.. Um Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung umzusetzen, ist auch mein Handeln erforderlich. Mitzudenken, mitzureden sind in diesem Gottesdienst möglich und erwünscht. Fragen?  
Reinhard Düsterhöft, Tel. 06171 22999

Die nächste Steinbacher Information erscheint am: **23. März 2013**  
Redaktionsschluss: **14. März 2013**

#### Die Waldgemeinde

#### Ökum. Gottesdienst der Waldgemeinde am 10. März 2013

ÖKUMENISCHER Gottesdienst der Waldgemeinde Sonntag, den 10.03.2013 um 14:30 Uhr, am Franzoseneck vor der Ravenstein-Hütte (Wegeplan) **Brot des Lebens - unverdaulich?** Joh.6,47-51  
Liegt es mir schwer im Magen, grümmt es mich, oder hilft es mir zum LEBEN? Wenn ich den hier angeführten Bibeltext mir rechtzeitig vor dem Gottesdienst durchlese, habe ich besseren Zugang. Die Predigt hält Dr. Martin Schultheiß aus Frankfurt a.M.. Um Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung umzusetzen, ist auch mein Handeln erforderlich. Mitzudenken, mitzureden sind in diesem Gottesdienst möglich und erwünscht. Fragen?  
Reinhard Düsterhöft, Tel. 06171 22999

Der FSV Germania 08 Steinbach trauert um

**Gert Ziegelmeier**  
\*06. Juni 1942 † 13. Februar 2013

Er stand unserem Verein in guten wie in schweren Zeiten immer als Freund und Gönner hilfreich zur Seite. Die ehemaligen Jugendbetreuer und Trainer, Soma und der Vorstand werden Dich nicht vergessen.

Die Erinnerung an Dich werden wir ehrend hochhalten.

FSV Germania 08 Steinbach (Taunus)

**PIETÄT MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

**Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.**  
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht  
Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

**PIETÄT JAMIN**

Tel. 0 6171 / 5 47 06 Tag u. Nacht  
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge.  
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten